

Zukunft Dresden 2025+ Schwerpunkträume der Stadtentwicklung Entwicklungsziele und Schlüsselprojekte



Gorbitz

Besser Wohnen in Gorbitz

Zukunftsthemen: Lebenswert, Ressourcenschutz

Stabiler Wohnstandort und entsprechende Infrastruktur

Strategien zur langfristigen Stärkung und Aufwertung des Gebietes entwickeln und Stabilisierungsmaßnahmen zum Wohnungsbestand und gegen Segregationstendenzen ergreifen; nach erfolgreichem Abschluss des Förderprogramms Soziale Stadt und des Rückbaukonzeptes Strategie gegen erkennbare Segregationstendenzen aufstellen und an die Nachfrageentwicklung anpassen; „Satellitenstatus“ durch Vernetzung mit angrenzenden Stadtstrukturen und Stärkung sozialräumlicher Qualitäten aufheben; Infrastrukturen an die soziodemographische Entwicklung anpassen, etwa: gewerbliche Nutzungsmischung entsprechend Konzept »Identitätsstiftende Mitte« aktivieren; Folgenutzung für ehemalige Schulstandorte, Bildung und soziale Arbeit haben besondere Bedeutung für die Entwicklung des Quartiers

- Vorbereitung der Wohnbebauung für „Erweiterung Kräutersiedlung“
- Zu- und Neubau auf Flächen im Westen des Stadtteiles
- städtebauliche Aufwertung/Sanierung der Mittelachse mit besonderen Wohnformen
- Konzipierung und Errichtung einer Grundschule im südlichen Umfeld von Gorbitz/Wölfnitz
- Gymnasium Süd-West- Leutewitzer Ring zum SJ 2014/15, Umzug in Bernhardstr. zum SJ 2018/2019
- Verlagerung des BSZ Wirtschaft "Franz Ludwig Gehe" Leutewitzer Ring zum SJ 2014/2015
- Wohnumfeldaufwertung bzw. Gestaltung der Freiflächen entlang der Kesselsdorfer Straße

Grünvernetzung und Cottaer Bogen

Gestaltung des öffentlichen Raumes zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität; Grünstrukturen entlang der Kesselsdorfer Straße stärken; Grünstrukturen entlang von Gewässerläufen und in angrenzende Wohngebiete stärken und vernetzen

- Wieder- bzw. Zwischennutzung von vorhandenen Brachflächen und Baulücken und die Renaturierung des Gorbitzbaches und des Weidigbaches
- Schaffung von Fuß- und Radwegeverbindungen (Cottaer Bogen) sowie die Anbindung an den Weißeritzgrünzug

